

IV.18

Die Bibel

Die Psalmen – In Bildern von Gott reden

Nach einer Idee von Christine Siegel
Illustrationen von Katharina Friedrich



© RAABE 2022

© Jolici/Stock/Getty Images Plus

Die Psalmen sind das Gebetbuch der Bibel. Sie sind dabei aber mehr als fromme Floskeln, sondern bringen die Bandbreite menschlichen Empfindens und Erlebens vor Gott. Die sprachlichen Bilder der Psalmen können so zum Spiegel für das eigene Ich werden und helfen, negative Emotionen zu bewältigen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	5/6
Dauer:	7–8 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Bibelstellen nachschlagen, biblische Sprache deuten, Psalmarten unterscheiden, Selbstwahrnehmung schulen, das eigene Gefühlsleben vor Gott bringen
Thematische Bereiche:	Psalmen, Bibel, biblische Sprache, Altes Testament, Beten
Medien:	Text, Bild, Bastelarbeit

Fachliche Hinweise

Psalmen – Bindeglied zwischen biblischer und heutiger Erfahrungswelt

Die Vielfalt der Psalmen in ihrer mächtigen Bildsprache eröffnet emotionale Zugänge zur Bibel wie kaum ein anderes Buch. Das Gebet – die persönlichste Form der Interaktion mit Gott – gibt in seiner niedergeschriebenen Form intime Einblicke in das emotionale Erleben des Betenden. Der Leser spürt, dass ihm hier Zugang zu einem sonst geschützten Raum gewährt wird. Wie eine Art Vertrauensvorschuss lädt diese Hineinnahme den Leser ein, ja fordert beinahe auf, sich persönlich zu identifizieren, sich einzubringen – ohne dabei aufdringlich zu werden.

Psalmen eröffnen Begegnungsräume – Wege aus der Sprachlosigkeit entdecken

Die Psalmen ermöglichen einen niederschweligen Zugang zur Bild- und Gedankenwelt der Bibel. Ihre bildgewaltige Wortwelt lädt ein, sich diese Ausdrucksformen anzueignen und eigene, neue Bilder zu entwickeln. Sie ermöglicht, sprachfähig zu werden in Situationen, in denen wir sonst sprachlos mit unseren Emotionen für uns bleiben. Einzelne Psalmworte legen einen Zugang, der genügend Freiraum bietet, sich mit eigenen Erlebnissen einzubringen.

Die Psalmen als biblisches Buch

Die Psalmen gehören zur alttestamentlichen Weisheitsliteratur. Sie enthalten viele Anklänge an die Bildwelt altorientalischer Kulturen. Die 150 Psalmen werden in fünf Bücher unterteilt, welche je mit einer Doxologie (Gotteslob) enden. Häufig wird diese Unterteilung in Parallelität zur Fünfteiligkeit der Thora interpretiert. Die in vielen Psalmen zu findende Nennung von David als Autor drückt vermutlich weniger den tatsächlichen Verfasser als vielmehr die hohe Bedeutung aus, welche den Psalmen zugeschrieben wird. Sowohl im Judentum als auch unter den frühen Christen kam dem Buch der Psalmen als Gebets- und Liederbuch – vor allem wohl im Bereich privat gelebter Frömmigkeit – von jeher eine zentrale Rolle zu. Diese ist den Psalmen bis heute geblieben. Im Laufe der Kirchengeschichte wurden sie zudem fester Bestandteil gottesdienstlicher Liturgie.

Didaktisch-methodisches Konzept

Welche Ziele verfolgt diese Reihe?

Die Schülerinnen und Schüler lernen, was Psalmen sind. Deutlich wird, dass es unterschiedliche Arten von Psalmen gibt, die so bunt und verschieden sind wie das Spektrum menschlicher Erfahrungen und Empfindungen. Dabei spielt die persönlich-existenzielle Dimension eine besonders wichtige Rolle. Die Lernenden erleben, dass die Psalmen trotz ihres hohen Alters eine große, bis heute spürbare Aktualität aufweisen. Sie erkennen, dass wir uns dank der Offenheit der Bildworte in diesen Texten mit unseren Empfindungen wiederfinden können und Bildworte eine Hilfe sind, abstrakte Gefühle greifbar und kommunizierbar zu machen. Deutlich wird darüber hinaus, dass Gott ein Gegenüber ist, welches am ganzen Menschen interessiert ist. Keine Emotion ist zu heftig, kein Gedanke zu verwegen, um diese nicht vertrauensvoll vor Gott zu bringen.

Wie bettet sich die Reihe in den Lehrplan?

Im Sinne der inhaltsbezogenen Kompetenzen des Bildungsplans Baden-Württemberg 2016 lernen die Schülerinnen und Schüler, die metaphorische Bedeutung religiöser Sprache aufzuzeigen, mögliche Bedeutungen biblischer Texte für die Gegenwart zu untersuchen, Gottesvorstellungen in biblischen Texten zu menschlichen Fragen und Erfahrungen in Beziehung zu setzen sowie unterschiedliche Formen der Hinwendung zu Gott zu entfalten. Im Sinne der prozessbezogenen Kompe-

tenzen lernen sie darüber hinaus, religiöse Ausdrucksformen zu analysieren und sie als Ausdruck existenzieller Erfahrungen zu verstehen sowie die typische Sprache der Bibel und des christlichen Glaubens zu transformieren.

Wie ist die Einheit aufgebaut?

Nach einer allgemeinen Einführung zum Thema erkunden die Lernenden das Buch der Psalmen zunächst frei. Die Vielfalt an Eindrücken wird dann in fünf Psalmarten gebündelt. Die „Wut-Psalmen“ und „Angst-Psalmen“ werden anschließend als Bewältigungsstrategie für negative Emotionen erschlossen. Eine intensive Gruppenarbeit zu Psalm 23 hilft den Schülerinnen und Schülern beim Deuten von Metaphern und Vergleichen, die ihnen in den Psalmen begegnen.

Wie geht die Einheit methodisch vor?

Die Betrachtung verschiedener Psalmarten zieht sich wie ein roter Faden durch die Einheit. Methodisch werden besonders optisch-emotionale Zugänge gewählt. Hierbei spielt die Arbeit mit isolierten Psalmzitaten eine große Rolle. Sie ermöglichen assoziative, emotionale Zugänge und laden die Lernenden ein, eigene Gedanken und Erfahrungen einzubringen. Im Mittelpunkt steht der Mensch mit seinen Empfindungen, in seiner Beziehung zu Gott. Gleichzeitig wird der Psalm als Ganzes in den Blick genommen. Darum werden die betrachteten Psalmzitate immer wieder in ihren Kontext eingebettet.

Weiterführende Medien

- ▶ Baldermann, Ingo: Wer hört mein Weinen? Kinder entdecken sich selbst in den Psalmen. Neukirchener Verlag, Neukirchen-Vluyn 1999.
Dieses Buch versammelt Betrachtungen zum Potenzial der Psalmen für Kinder im Umgang mit ihren Empfindungen und im Entwickeln einer Sprache, die diesen Empfindungen Ausdruck verleiht.
- ▶ Rainer, Arnulf: Bibelübermalungen. Aus der Sammlung Frieder Burda. Hatje Cantz Verlag, Ostfildern-Ruit 2000.
Diese Bibelübermalungen können als Anregung zu einem fächerübergreifenden Projekt zum Thema „Psalmen“ mit dem Fach Bildende Kunst dienen.
- ▶ <http://www.bibel-spiele.net/psalmen/index.html>
Diese Seite bietet ein Psalmquiz mit informativen, vertiefenden Texten zu Entstehung und Hintergrund der Psalmen und Fragen im Multiple-Choice-Prinzip.

[Link zuletzt geprüft: 07.11.2022]

Auf einen Blick

Baustein 1

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler lernen grundlegende Informationen zum Buch der Psalmen kennen und erkunden dieses im Rahmen einer Gruppenarbeit.

M 1 **Was sind Psalmen? – Ein Steckbrief**

M 2 **Das Buch der Psalmen entdecken**

Benötigt: Bibeln

Baustein 2

Inhalt: Die Lernenden unterscheiden verschiedene Arten von Psalmen und verstehen sie als Abbild des menschlichen Gefühlslebens.

M 3 **Psalmen – Bunt wie das Leben!**

M 4 **Momente voller Emotionen**

Baustein 3

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Gefühl „Wut“ auseinander und damit, wie sich dieses im Buch der Psalmen wiederfindet.

M 5 **Was passiert, wenn wir wütend sind?**

M 6 **Was tun, wenn wir wütend sind?**

M 7 **Auch Menschen in der Bibel sind wütend – Wut-Psalmen**

Benötigt: Bibeln

Baustein 4

Inhalt: Die Lernenden setzen sich mit dem Gefühl „Angst“ auseinander und entdecken das Gottesbild der Psalmen als Quelle des Trosts.

M 8 **Angst und Klage**

M 9 **Von einem, der auszog, das Fürchten zu verlernen**

Benötigt: Bibeln

Baustein 5

Inhalt: Die Schülerinnen und Schüler entdecken anhand von Psalm 23 die metaphorische Sprache biblischer Poesie und lernen, diese zu entschlüsseln.

M 10	Psalm 23 in unseren eigenen Worten
M 11	Was steckt dahinter? – Gruppenarbeit zu Psalm 23
M 12	Was steckt dahinter? – Gruppe 1
M 13	Was steckt dahinter? – Gruppe 2
M 14	Was steckt dahinter? – Gruppe 3
M 15	Was steckt dahinter? – Gruppe 4
M 16	Was steckt dahinter? – Gruppe 5
M 17	Was steckt dahinter? – Gruppe 6
M 18	Was steckt dahinter? – Gruppe 7
M 19	Was steckt dahinter? – Gruppe 8
M 20	Was steckt dahinter? – Gruppe 9
M 21	Gottesbilder gegen die Angst

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Psalmen - In Bildern von Gott reden

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

